

63071 Offenbach

---

**Handreichung zur Beurteilung von Praxisleistungen im Berufspraktikum**

§7,8 i. V .m. Anlage 10a (Beurteilung über die fachlichen Leistungen nach der VO über die Ausbildung und die Prüfungen an den Fachschulen für Sozialwesen vom 23. Juli 2013 in der jew. aktuellen Fassung)

---

**Name, Vorname**

---

**geb. am, in:**

---

**Anschrift:**

---

---

**Zeitraum Berufspraktikum:**

---

**Ausbildungsstelle:**

---

---

---

**Name der Leitung der sozialpädagogischen Einrichtung:**

---

---

**Name der Praxisanleiterin/des Praxisanleiters:**

---

---

**Fehltage zum Zeitpunkt der Zwischenbeurteilung:\_\_\_\_\_ ,davon  
unentschuldigt\_\_\_\_\_**

**Fehltage zum Zeitpunkt der Abschlussbeurteilung:\_\_\_\_\_ ,davon  
unentschuldigt\_\_\_\_\_**

## Kompetenzraster zur Reflexion und Beurteilung von Praxisleistungen im Berufspraktikum

Die Berufspraktikantin / der Berufspraktikant:

	Selbstkompetenz	1	2	3	4	5	6
1	• bewahrt eine angemessene persönliche Distanz zu Kindern, Eltern und Teamkolleginnen und Kollegen						
2	• ist sich der eigenen Sozialisationserfahrungen und deren Auswirkungen auf das eigene pädagogische Handeln bewusst						
2	• kann eigene Stärken und Schwächen erkennen und realistisch einschätzen						
2	• kann das eigene Verhalten in unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen kritisch reflektieren und entsprechende Handlungsalternativen entwickeln und umsetzen						
3	• kann eigene Standpunkte entwickeln und inhaltlich begründet überzeugend vertreten						
1	• kann Kindern, Teamkolleginnen und Teamkollegen sowie Eltern aktiv zuhören						
3	• kann situationsbezogen gezielt Gespräche mit Kindern, Kolleginnen und Kollegen initiieren und gegebenenfalls auch leiten						
2	• zeigt Konfliktbereitschaft und die Fähigkeit Konflikte zu begleiten / zu bewältigen						
1	• kann mit Fremdkritik konstruktiv umgehen und zeigt Bereitschaft diese für die eigenen Weiterentwicklung zu nutzen						
3	• kann den eigenen Zuständigkeitsbereich abgrenzen und in angemessenem Rahmen eigenverantwortlich Entscheidungen treffen und vertreten						
2	• kann den eigenen Arbeitsprozess produktiv und zielgerichtet entwickeln						
3	• ist auch in den Stresssituationen belastbar, behält die Übersicht						
2	• hat sich mit der Diversität von Lebenswelten auseinandergesetzt und kann daraus resultierende Erkenntnisse vorurteilsbewusst in das eigene pädagogische Handeln integrieren						
3	• ist daran interessiert Kooperationspartner kennenzulernen und Vernetzungen und Verknüpfungen für die eigene pädagogische Arbeit zielgerichtet zu nutzen						

## Kompetenzraster zur Reflexion und Beurteilung von Praxisleistungen im Berufspraktikum

Die Berufspraktikantin / der Berufspraktikant:

	<b>Methodenkompetenz</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
<b>1</b>	• beschafft sich Informationen selbständig und ist in der Lage sie strukturiert und systematisch auszuwerten						
<b>2</b>	• verfügt über ein angemessenes Zeitmanagement und arbeitet zielorientiert						
<b>3</b>	• kann selbständig Prozesse organisieren und prioritätenorientiert steuern						
<b>3</b>	• kennt Problemlösungsstrategien und kann sie gezielt einsetzen						

	<b>Sozialkompetenz</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
<b>1</b>	• gibt Informationen weiter, trifft Absprachen und hält diese ein						
<b>1</b>	• zeigt Kommunikationsbereitschaft						
<b>1</b>	• zeigt Empathie, geht wertschätzend mit Kindern, Eltern, Kolleginnen und Kollegen um, ist kongruent						
<b>1</b>	• kann Beziehungen zu Kindern, Eltern und Kolleginnen und Kollegen aufbauen und weiterentwickeln						
<b>2</b>	• beteiligt sich konstruktiv an der Teamarbeit, bringt eigene Ideen und Anregungen ein und setzt diese um						

	<b>Sprachkompetenz</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
<b>3</b>	• kommuniziert in Wortwahl, Ausdruck und Lautstärke situations- und altersangemessen						
<b>2</b>	• ist sich sprachrelevanter Situationen bewusst und nutzt diese im Alltag gezielt zur Sprachförderung						
<b>3</b>	• orientiert sich in Sprechweise, Sprachniveau situationsangemessen an der jeweiligen Zielgruppe						
<b>2</b>	• benutzt eine angemessene Fachsprache zur mündlichen und schriftlichen Darstellung der eigenen Arbeit						

## Kompetenzraster zur Reflexion und Beurteilung von Praxisleistungen im Berufspraktikum

Die Berufspraktikantin / der Berufspraktikant:

	Fach- und Sachkompetenz	1	2	3	4	5	6
1	<ul style="list-style-type: none"> <li>führt Beobachtungen eigenständig durch und kann aus den Ergebnissen pädagogische Maßnahmen ableiten</li> </ul>						
2	<ul style="list-style-type: none"> <li>erstellt selbständig Bildungs- und Lerndokumentationen</li> </ul>						
2	<ul style="list-style-type: none"> <li>analysiert das Verhalten systematisch und ermittelt den individuellen Förderbedarf der Zu-Erziehenden</li> </ul>						
2	<ul style="list-style-type: none"> <li>kann schriftliche Planungen situationsgerecht, flexibel umsetzen</li> </ul>						
2	<ul style="list-style-type: none"> <li>kann das Freispiel situations- und altersangemessen begleiten und Impulse zur Vertiefung und Weiterführung setzen</li> </ul>						
3	<ul style="list-style-type: none"> <li>kann Projekte zur ganzheitlichen Förderung der Entwicklung und Bildung von Kindern selbständig planen, durchführen und reflektieren</li> </ul>						
2	<ul style="list-style-type: none"> <li>nimmt Eltern in ihrer Kompetenz als Erziehungs- und Bildungspartner wahr und gestaltet die Beziehung verantwortlich</li> </ul>						
2	<ul style="list-style-type: none"> <li>fördert Kompetenzen unter Beachtung des hessischen Bildungs- und Erziehungsplans und der Konzeption der Einrichtung im gesellschaftlichen Kontext</li> </ul>						
3	<ul style="list-style-type: none"> <li>beteiligt sich konstruktiv an der Weiterentwicklung der Konzeption der Einrichtung</li> </ul>						
3	<ul style="list-style-type: none"> <li>übernimmt selbständig und eigenverantwortlich Tätigkeiten im Rahmen der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft</li> </ul>						
3	<ul style="list-style-type: none"> <li>übernimmt selbständig und eigenverantwortlich Tätigkeiten im Bereich der Teamarbeit</li> </ul>						
3	<ul style="list-style-type: none"> <li>engagiert sich in der Öffentlichkeitsarbeit und in der Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern</li> </ul>						
1	<ul style="list-style-type: none"> <li>ist mit den Verwaltungsaufgaben, die in der Einrichtung anfallen vertraut und übernimmt selbständig einfache Aufgaben</li> </ul>						

### Notenvorschlag der Praxis:

---

Datum, Unterschrift Leiter/Leiterin der sozialpädagogischen Einrichtung

---

Datum, Unterschrift Praxisanleiter/Praxisanleiterin

**Zielvereinbarungen zwischen Berufspraktikantin/Berufspraktikant und  
Praxiseinrichtung für die verbleibende Zeit im Praktikum:**

---

**Gegebenenfalls Kommentar zur Beurteilung von Herrn/Frau**

---

## Hinweise zur Reflexion und Bewertung mit dem Kompetenzraster

**1** Grün hinterlegte Zeilen im Kompetenzraster sind relevant für Reflexion und Bewertung der **Orientierungsphase**.

**2** Gelb hinterlegte Zeilen sind relevant für Reflexion und Bewertung der **Einarbeitungs- und Erprobungsphase**.

Die Bewertung der Orientierungsphase und der Einarbeitungs- und Erprobungsphase gehen in die **Zwischenbeurteilung** der Berufspraktikantin des Berufspraktikanten ein.

**3** Blau hinterlegte Zeilen im Kompetenzraster kennzeichnen die **Vertiefungs- und Verselbständigungsphase**.

In die **Abschlussbeurteilung** des Berufspraktikums gehen alle Phasen des Ausbildungsplans ein. Dabei soll die **individuelle Entwicklung** der Berufspraktikantin/des Berufspraktikanten berücksichtigt werden.

### Legende zu den Noten :

- 1** mit **sehr gutem Erfolg** = die Leistung entspricht den Anforderungen in besonderem Maße
- 2** mit **gutem Erfolg** = die Leistung entspricht den Anforderungen in vollem Maße
- 3** mit **befriedigendem Erfolg** = die Leistung entspricht den Anforderungen im Allgemeinen
- 4** mit **Erfolg** = die Leistung weist Mängel auf, entspricht aber noch den Anforderungen
- 5** mit **nicht ausreichender Leistung** = die Leistung entspricht den Anforderungen nicht, Grundkenntnisse sind aber vorhanden und Mängel können in absehbarer Zeit behoben werden
- 6** **ungenügend** = die Leistung entspricht den Anforderungen nicht, Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden können